



**Niederschrift
zur 55. Sitzung
des Rates
am 09.07.2019
um 17:00 Uhr im Ratssaal**

Tagesordnung

I. Öffentlich

- 1 Einwohnerfragestunde

Eingaben an den Rat
- 2 05 - 16 1913/2019 Maßnahmenkatalog/Priorisierung Masterplan Hoch-Elten 2.0 - Grüne Lunge und Naherholung für Elten -;
hier: Eingabe Nr. 8/2019 des CDU Ortsverbandes Elten
- 3 05 - 16 1918/2019 Zunahme von hohen Geschwindigkeiten auf dem Elsepaßweg;
hier: Eingabe Nr. 9/2019 des CDU Ortsverbandes Hüthum-Borghees-Klein Netterden

Vorlagen
- 4 01 - 16 1914/2019 Ersatzwahlen zu den Ausschüssen und sonstigen Gremien
- 5 04 - 16 1892/2019 Liebfrauenschule;
hier: Erweiterung der Offenen Ganztagschule
- 6 04 - 16 1893/2019 Luitgardisschule Elten;
hier: Erweiterung der Offenen Ganztagschule
- 7 04 - 16 1900/2019 Freiwilliger Stadtzuschuss zur Erweiterung der Brandschutzanlage in der Kindertageseinrichtung Sterntaler
- 8 41 - 16 1869/2019 Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Stadtbücherei Emmerich am Rhein vom 21.07.2010

Anträge an den Rat
- 9 01 - 16 1904/2019 Vollzug von Ratsbeschlüssen - Beschlusskontrolle;
hier: Antrag Nr. XXIV/2019 der BGE-Ratsfraktion
- 10 05 - 16 1898/2019 Ökologische und CO 2 - Bilanzgesichtspunkte und Neufassung und Fortschreibung des Leitbildes;
hier: Antrag Nr. XXXIII 2019 der UWE-Ratsfraktion

- 11 05 - 16 1915/2019 Entwurf einer Stellplatzsatzung;
hier: Antrag Nr. XXV/2019 der CDU-Ratsfraktion
- 12 05 - 16 1917/2019 Elektronasen in Emmerich am Rhein; hier: Antrag Nr. XXVI/2019
der SPD-Ratsfraktion
- 13 05 - 16 1919/2019 Ausrufung des Klimanotstandes in Emmerich am Rhein;
hier: Antrag Nr. XXVII/2019 der SPD-Ratsfraktion
- 14 05 - 16 1921/2019 Sachstandsbericht über die in den letzten Jahren durchgeführten
und in Zukunft geplanten Klimaschutz- und Klimaanpassungs-
maßnahmen;
hier: Antrag Nr. XXVIII/2019 der CDU-Ratsfraktion
- 15
Mitteilungen und Anfragen
15.
1 Sachstand Neumarkt;
hier: Mitteilung des Ersten Beigeordneten Dr. Wachs
15.
2 Straße "Am Busch";
hier: Anfrage von Mitglied ten Brink
15.
3 Schwierigkeiten zwischen MONA und Generalunternehmer;
hier: Anfrage von Mitglied Gerd-Wilhelm Bartels
15.
4 Erreichbarkeit Bürgertelefon;
hier: Anfrage von Mitglied Dr. Reintjes
- 16
Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Peter Hinze

Die Mitglieder

Herr Erik Arntzen

Herr Dieter Baars

Herr Gerd-Wilhelm Bartels

Herr Jörn Bartels

Frau Sandra Bongers

Frau Elisabeth Braun

Herr Johannes Brink ten

Herr Botho Brouwer

Herr Markus Herbert Elbers

Herr Ludger Gerritschen

Herr Albert Jansen
 Herr Herbert Kaiser
 Frau Irmgard Kulka
 Herr Maik Leypoldt
 Frau Marianne Lorenz
 Herr Jan Ruben Ludwig
 Herr Thomas Meschkapowitz
 Herr Markus Meyer
 Herr Manfred Mölder
 Herr Gregor Reintjes
 Herr Dr. Matthias Reintjes
 Frau Andrea Schaffeld
 Frau Sultan Seyrek
 Frau Sabine Siebers
 Herr Joachim Sigmund
 Herr Werner Spiegelhoff
 Herr Werner Stevens
 Herr Udo Tepas
 Frau Elke Trüpschuch
 Herr Herbert Ulrich

von der Verwaltung

| | |
|-----------------------|----------------------|
| Herr Dr. Stefan Wachs | Erster Beigeordneter |
| Herr Ulrich Siebers | Stadtkämmerer |
| Herr Jens Bartel | |
| Frau Nadine Bremer | |
| Herr Markus Dahms | |
| Franz-Thomas Fidler | |
| Frau Melanie Goertz | |
| Frau Elisabeth Meyer | |
| Herr Tim Terhorst | |
| Frau Nicole Hoffmann | Schritfführerin |

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Rates um 17:00 Uhr. Er begrüßt die Damen und Herren des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung und der örtlichen Presse und die Einwohner.

Bevor der Vorsitzende in die offizielle Tagesordnung einsteigt, richtet er im Namen aller Ratsmitglieder seinen großen Dank an die beiden anwesenden Schulleiter Herrn Straetmans und Herrn Oiman, die dafür gesorgt haben, dass beide Schulsysteme in einer vernünftigen und engagierten Form zu Ende geführt werden konnten.

Zur Tagesordnung teilt der Vorsitzende mit, dass der Tagesordnungspunkt 8 abgesetzt werden müsse, da die Entscheidung hierüber bereits in der letzten Sitzung des Rates am 28.05.2019 getroffen worden sei.

Die Mitglieder stimmen für die Änderung der Tagesordnung einstimmig zu.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

Anfragen seitens der Einwohner liegen nicht vor.

. Eingaben an den Rat

2. Maßnahmenkatalog/Priorisierung Masterplan Hoch-Elten 2.0 - Grüne Lunge und Naherholung für Elten -; hier: Eingabe Nr. 8/2019 des CDU Ortsverbandes Elten Vorlage: 05 - 16 1913/2019

Über den Antrag von Mitglied Dr. Reintjes, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Ausschuss für Stadtentwicklung.

Stimmen dafür 30 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

3. Zunahme von hohen Geschwindigkeiten auf dem Elsepaßweg; hier: Eingabe Nr. 9/2019 des CDU Ortsverbandes Hüthum-Borghees-Klein Netterden Vorlage: 05 - 16 1918/2019

Über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Ausschuss für Stadtentwicklung.

Stimmen dafür 30 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

. Vorlagen

4. Ersatzwahlen zu den Ausschüssen und sonstigen Gremien Vorlage: 01 - 16 1914/2019

Mitglied Dr. Reintjes teilt mit, dass die Ersatzbestellung für die CDU-Fraktion nach der Sommerpause erfolgt.

Mitglied Schaffeld schließt sich für die SPD-Fraktion an und erklärt, dass auch sie die Ersatzbestellung nach der Sommerpause vornehmen wird.

Die Benennung für die BGE-Fraktion erfolgt in der heutigen Sitzung.
Für das durch Mandatsverzicht aus dem Vergabeausschuss ausgeschiedene Mitglied Herr Jörn Bartels wird Herr Barthel Robitzsch als namentlicher Stellvertreter für das ordentliche Mitglied Herrn Andre Spiertz benannt.

Der seitens der Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN nachgereichte Antrag auf Ersatzwahl soll ebenfalls bereits heute einer Abstimmung zugeführt werden.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt folgende Ersatzbestellungen:

c)

Für das durch Mandatsverzicht aus dem Vergabeausschuss ausgeschiedene Mitglied Herr Jörn Bartels

Vergabeausschuss

Der Rat bestellt Herrn Barthel Robitzsch als namentlichen Stellvertreter für das ordentliche Mitglied Herrn Andre Spiertz

d)

Aufgrund der Mandatsverzichtserklärungen der Sachkundigen Bürgerin Frau Inge Hübers (ordentliches Mitglied SozA) und des Sachkundigen Bürgers Herrn Jürgen Brockmann (stv. Mitglied Kulturausschuss):

Sozialausschuss:

Der Rat bestellt Herrn Jürgen Brockmann zum ordentlichen Mitglied des Sozialausschusses und Frau Inge Hübers zu seiner Stellvertreterin.

Kulturausschuss:

Der Rat bestellt Herrn Julian Schulz zum Stellvertreter des ordentlichen Mitgliedes Herrn Thomas Koenen

Stimmen dafür 30 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

5. Liebfrauenschule; hier: Erweiterung der Offenen Ganztagschule Vorlage: 04 - 16 1892/2019

Der Vorsitzende lässt über den Antrag mehrerer Mitglieder, nach Vorlage zu beschließen, abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt, die Offene Ganztagschule der Liebfrauenschule, Kath. Grundschule der Stadt Emmerich am Rhein, auf 5 Gruppen zu erweitern.

Stimmen dafür 30 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**6. Luitgardisschule Elten;
hier: Erweiterung der Offenen Ganztagschule
Vorlage: 04 - 16 1893/2019**

Über den Antrag, nach Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt, die Offene Ganztagschule der Luitgardisschule Elten, Gemeinschaftsgrundschule der Stadt Emmerich am Rhein, auf 2 Gruppen zu erweitern.

Stimmen dafür 30 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**7. Freiwilliger Stadtzuschuss zur Erweiterung der Brandschutzanlage in der Kindertageseinrichtung Sterntaler
Vorlage: 04 - 16 1900/2019**

Der Vorsitzende lässt über den Antrag, nach Vorlage zu beschließen, abstimmen.

Beschlussvorschlag

Die Stadt Emmerich am Rhein gewährt zu den Kosten für die Erweiterung der Brandschutzanlage an den Eigentümer der Kindertageseinrichtung Sterntaler, Eheleute Herrn Dr. Dietmar Viertel und Barbara Viertel, einen freiwilligen Zuschuss. Die Höhe des Zuschusses orientiert sich an den geschätzten Gesamtkosten in Höhe 14.000 bis 18.000 €. Der Zuschuss wird nach Vorlage der entsprechenden Rechnungen bis zu einer Höhe von 6.000 € ausgezahlt.

Stimmen dafür 29 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 1

Anträge an den Rat

**9. Vollzug von Ratsbeschlüssen - Beschlusskontrolle;
hier: Antrag Nr. XXIV/2019 der BGE-Ratsfraktion
Vorlage: 01 - 16 1904/2019**

Über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Haupt- und Finanzausschuss.

Stimmen dafür 30 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**10. Ökologische und CO 2 - Bilanzgesichtspunkte und Neufassung und Fortschreibung des Leitbildes;
hier: Antrag Nr. XXXIII 2019 der UWE-Ratsfraktion
Vorlage: 05 - 16 1898/2019**

Der Vorsitzende erklärt, dass eine Verweisung an den Vergabeausschuss und nicht an den Ausschuss für Stadtentwicklung erfolgen müsse und verliest den geänderten Beschlussvorschlag.

Mitglied Schaffeld schlägt für die SPD-Fraktion vor, die Tagesordnungspunkte 12, 13 und 14 in einer Sondersitzung zu behandeln, da diese thematisch sehr eng verbunden seien. Der Vorsitzende des Ausschusses für Stadtentwicklung signalisiert, dass man dem so folgen werde.

Über den Antrag, gemäß korrigiertem Beschlussvorschlag zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Vergabeausschuss.

Stimmen dafür 30 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**11. Entwurf einer Stellplatzsatzung;
hier: Antrag Nr. XXV/2019 der CDU-Ratsfraktion
Vorlage: 05 - 16 1915/2019**

Mitglied Sigmund weist auf einen noch nicht abschließend bearbeiteten Antrag in gleicher Angelegenheit seiner Fraktion vom 12.12.2017 hin. Dieser solle ebenfalls in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung gemeinsam mit dem jetzt vorliegenden Antrag der CDU-Ratsfraktion behandelt werden.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Ausschuss für Stadtentwicklung.

Stimmen dafür 30 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**12. Elektronasen in Emmerich am Rhein; hier: Antrag Nr. XXVI/2019 der SPD-Ratsfraktion
Vorlage: 05 - 16 1917/2019**

Mitglied Sigmund teilt für die BGE-Fraktion mit, dass man mit einer Verweisung an den Ausschuss für Stadtentwicklung nicht einverstanden sei, da die Stadt für das Thema weder zuständig sei noch über das entsprechende Fachpersonal verfüge, um eine technische Lösung konzipieren und umsetzen zu können. Er formuliert einen neuen Beschlussvorschlag dahin gehend, dass die Verwaltung beauftragt werde, den Antrag an die zuständige Stelle mit der Bitte um Prüfung weiterzuleiten und das entsprechende Ergebnis nach der Sommerpause im Rat vorzustellen.

Mitglied Dr. Reintjes unterstützt den Vorschlag von Mitglied Sigmund. Auch seine Fraktion sehe nicht die Stadt in der Pflicht sondern eher die Bezirksregierung oder das Land.

Auch Mitglied Kaiser schließt sich an. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen habe einen Antrag im Kreistag gestellt, die ganzen Verfahren zwecks Prüfung an die Bezirksregierung weiterzuleiten.

Mitglied Schaffeld macht deutlich, dass nicht über Zuständigkeiten entschieden werden solle; entscheidend sei, wer betroffen sei und sich darum kümmern solle. Es gelte, Handlungen auszulösen und die Situation zu verbessern. Nach Auffassung ihrer Fraktion solle dieser Antrag im Ausschuss für Stadtentwicklung behandelt werden.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag, nach Verwaltungsvorlage zu beschließen, abstimmen.

Dieser wird mit 8 Ja-Stimmen, 21 Gegenstimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

Somit lässt der Vorsitzende über den Antrag der BGE-Fraktion abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt die Verwaltung zu beauftragen, den Antrag mit der Bitte um entsprechende Prüfung an die entsprechende Stelle weiterzuleiten und das Ergebnis (Zuständigkeiten etc.) im Ausschuss für Stadtentwicklung vorzustellen.

Stimmen dafür 22 Stimmen dagegen 8 Enthaltungen 0

13. Ausrufung des Klimanotstandes in Emmerich am Rhein; hier: Antrag Nr. XXVII/2019 der SPD-Ratsfraktion Vorlage: 05 - 16 1919/2019

Über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Ausschuss für Stadtentwicklung.

Stimmen dafür 30 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

14. Sachstandsbericht über die in den letzten Jahren durchgeführten und in Zukunft geplanten Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen; hier: Antrag Nr. XXVIII/2019 der CDU-Ratsfraktion Vorlage: 05 - 16 1921/2019

Über den Antrag, nach Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Verweisung an den Ausschuss für Stadtentwicklung.

Stimmen dafür 30 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

15. Mitteilungen und Anfragen

15.1. Sachstand Neumarkt; hier: Mitteilung des Ersten Beigeordneten Dr. Wachs

Erster Beigeordneter Dr. Wachs teilt mit, dass mittlerweile entsprechende Vermessungsarbeiten stattgefunden haben, damit die Maßnahmen -wie mit der Emmericher Baugenossenschaft abgestimmt- durchgeführt werden könnten (Zuwegung, Trafostation, Fahrradhaus etc.). Derzeit seien die Stadtwerke Emmerich gemeinsam mit der Fa. Horlemann damit beschäftigt, den neuen Trafo zu installieren und die Kabel zu verlegen. Sobald diese Arbeiten erledigt seien, werde mittels des Antrages auf straßenrechtliche Sondernutzung die Kampfmitteluntersuchung durchgeführt. Danach erfolge die Vorbereitung der Baustelle für die Tiefbau- und Rohbauarbeiten. Nach Rücksprache mit dem Investor sei die Vergabe der Rohbauarbeiten für die 29. Kalenderwoche vorgesehen. Der Verwaltung werde danach ein detaillierter Bauzeitenplan vorgelegt werden und sie werde die Ratsmitglieder entsprechend darüber informieren.

Auf Bitte von Mitglied Sigmund sagt Erster Beigeordneter Dr. Wachs zu, dass jedem Fraktionsvorsitzenden der neue Bauzeitenplan vor der Sommerpause zur Verfügung gestellt bekommen werde.

15.2. Straße "Am Busch"; hier: Anfrage von Mitglied ten Brink

Mitglied ten Brink gibt nochmals den Hinweis, dass er bereits in der letzten Ratsitzung zwecks Freigabe der Straße „Am Busch“ nachgefragt habe. Zwischenzeitlich sei die Zufahrt entsprechend markiert, so dass davon ausgegangen werden könne, dass die Straße in naher Zukunft für den Verkehr freigegeben wird.

Erster Beigeordneter Dr. Wachs erklärt, dass in einem stattgefundenen Gespräch mit der MONA deutlich geworden sei, dass auch für sie die Aufhebung der Sperrung wichtig sei. Zum damaligen Zeitpunkt haben noch die Verkehrszeichen gefehlt. Eine Teilabnahme sei für den morgigen Tag vorgesehen. Sollten die Verkehrszeichen entsprechend angebracht/aufgestellt sein so, könne diese problemlos erfolgen und ein Teil der Straße dann für den Verkehr freigegeben und die Straße „Am Busch“ somit wieder befahrbar werden

**15.3. Schwierigkeiten zwischen MONA und Generalunternehmer;
hier: Anfrage von Mitglied Gerd-Wilhelm Bartels**

Mitglied Gerd-Wilhelm Bartels führt an, dass man in der Presse von Schwierigkeiten zwischen MONA und Generalunternehmer lesen konnte und es stelle sich die Frage, ob dies Einfluss auf den weiteren Ablauf haben könnte.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Stadt Emmerich am Rhein davon gar nicht betroffen sei, da es sich um einen Vertrag zwischen der MONA und dem Generalunternehmer handele. Die beiden Parteien lägen im Rechtsstreit; bislang gäbe es aus Sicht der Stadt Emmerich am Rhein keine Einflüsse auf Zeitabläufe etc.

**15.4. Erreichbarkeit Bürgertelefon;
hier: Anfrage von Mitglied Dr. Reintjes**

Mitglied Dr. Matthias Reintjes teilt mit, dass das Bürgertelefon am Wochenende nicht zu erreichen sei.

Erster Beigeordneter Dr. Wachs weist darauf hin, dass die Meldung über die Homepage der Stadt Emmerich erfolgen könne; der Vorsitzende ergänzt, dass eine 24-Stunden-Besetzung des Bürgertelefons mit dem vorhandenen personellen Kapazitäten nicht umsetzbar sei.

16. Einwohnerfragestunde

Anfragen seitens der Einwohner liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17.21 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 22. Juli 2019

Peter Hinze
Vorsitzender

Nicole Hoffmann
Schriftführer/in